

## Auftragsbekanntmachung

### Lieferauftrag

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Polizeipräsidium München  
Postanschrift: Tegernseer Landstraße 210  
Ort: München  
NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 81549  
Land: Deutschland  
E-Mail: [pp-mue.muenchen.v2.zvs@polizei.bayern.de](mailto:pp-mue.muenchen.v2.zvs@polizei.bayern.de)  
Telefon: +49 89-62161955  
Fax: +49 89-62161958

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

##### I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/BE0CD26A-4EBC-41E9-A80B-38C653D2809F](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/BE0CD26A-4EBC-41E9-A80B-38C653D2809F)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/BE0CD26A-4EBC-41E9-A80B-38C653D2809F](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/BE0CD26A-4EBC-41E9-A80B-38C653D2809F)

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

##### I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene

##### I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

##### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Lieferung von Papier an die Bayerische Polizei  
Referenznummer der Bekanntmachung: V2-8811-0072

##### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

30197600 Verarbeitetes Papier und Pappe

##### II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

##### II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Gegenstand des Vertrages ist eine Rahmenvereinbarung gemäß § 103 Abs. 5 GWB i.V.m. § 21 VgV mit einem Vertragszeitraum von 12 Monaten. Der Vertrag läuft vom 01.02.2021 - 31.01.2022. Im gegenseitigen

Einvernehmen ist eine einmalige Verlängerung um 3 Monate zu gleichen Konditionen möglich. Diese Rahmenvereinbarung beinhaltet die Lieferung von Papier, gemäß der Produktbeschreibung Punkt I.6 und I.7 der Vertragsunterlage (Datei 02), an Bayerische Polizeibehörden. Das Gesamtauftragsvolumen für alle Regionallose (s. Datei 05 Anlieferstellen Papier-Bayernweit, beträgt ca. 139,85 Mio. Blatt Papier gemäß der Produktbeschreibung Punkt I.6 und I.7 im Jahr.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja  
Angebote sind möglich für alle Lose

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Regionallos 1  
Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

30197600 Verarbeitetes Papier und Pappe

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt  
Hauptort der Ausführung:  
in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Lieferung von Papier an Bayerische Polizeibehörden. Das Auftragsvolumen für Los 1 beträgt ca. 72,2 Mio. Blatt pro Jahr. Los 1: Die Gebiete der Regierungsbezirke Oberbayern (außer Landeshauptstadt und Landkreis München), Schwaben, Niederbayern und Oberpfalz mit den darin liegenden Polizeipräsidien Niederbayern, Oberbayern Nord und Süd, Oberpfalz, Schwaben Nord und Süd sowie die dortigen Dienststellen der Bayerischen Bereitschaftspolizei. Die Lieferungen haben jeweils auf Abruf der Dienststellen frühestens ab dem 01.02.2021 zu erfolgen. Die Lieferfrist beträgt höchstens fünf Werktage (Mo – Fr) nach Abruf gemäß II.4 der Vertragsunterlage. Die Lieferung hat abweichend von den ZAVB (Zusätzliche Allgemeine Vertragsbedingungen, Datei 03) „frei Verwendungsstelle“ zu erfolgen. Die Frankatur „frei Verwendungsstelle“ umfasst die Bereitstellung in der im Auftragsschreiben bezeichneten Verwendungsstelle (z.B. Dienstzimmer, Räume, Lager). Der Auftragnehmer hat die Vertragsgegenstände während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Donnerstag: 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr Freitag: 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr) an die vom Auftraggeber bezeichnete/n Empfänger/Stelle(n) zu bringen. Der Auftragnehmer trägt die Versand-/Transportkosten und alle damit zusammenhängenden Nebenkosten (z.B. Versicherungen, Zölle).

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien  
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/02/2021  
Ende: 31/01/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja  
Beschreibung der Verlängerungen:

Im gegenseitigen Einvernehmen ist eine einmalige Verlängerung um 3 Monate zu gleichen Konditionen möglich.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Regionallos 2

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

30197600 Verarbeitetes Papier und Pappe

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Lieferung von Papier an Bayerische Polizeibehörden. Das Auftragsvolumen für Los 2 beträgt ca. 24,4 Mio. Blatt pro Jahr. Los 2: Die Landeshauptstadt München und der Landkreis München mit dem Bayerischen Landeskriminalamt, dem Polizeipräsidium München sowie den dortigen Dienststellen der Bayerischen Bereitschaftspolizei. Die Lieferungen haben jeweils auf Abruf der Dienststellen frühestens ab dem 01.02.2021 zu erfolgen. Die Lieferfrist beträgt höchstens fünf Werktage (Mo – Fr) nach Abruf gemäß II.4 der Vertragsunterlage. Die Lieferung hat abweichend von den ZAVB (Zusätzliche Allgemeine Vertragsbedingungen, Datei 03) „frei Verwendungsstelle“ zu erfolgen. Die Frankatur „frei Verwendungsstelle“ umfasst die Bereitstellung in der im Auftragsschreiben bezeichneten Verwendungsstelle (z.B. Dienstzimmer, Räume, Lager). Der Auftragnehmer hat die Vertragsgegenstände während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Donnerstag: 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr Freitag: 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr) an die vom Auftraggeber bezeichnete/n Empfänger/Stelle(n) zu bringen. Der Auftragnehmer trägt die Versand-/Transportkosten und alle damit zusammenhängenden Nebenkosten (z.B. Versicherungen, Zölle).

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/02/2021

Ende: 31/01/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Im gegenseitigen Einvernehmen ist eine einmalige Verlängerung um 3 Monate zu gleichen Konditionen möglich.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**  
Regionallos 3  
Los-Nr.: 3
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**  
30197600 Verarbeitetes Papier und Pappe
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt  
Hauptort der Ausführung:  
in den Vergabeunterlagen aufgeführt
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
Lieferung von Papier an Bayerische Polizeibehörden. Das Auftragsvolumen für Los beträgt 3 ca. 43,2 Mio. Blatt pro Jahr. Los 3: Die Gebiete der Regierungsbezirke Ober-, Mittel- und Unterfranken mit den Präsidien Ober-, Mittel- und Unterfranken, sowie die dortigen Dienststellen der Bayerischen Bereitschaftspolizei. Die Lieferungen haben jeweils auf Abruf der Dienststellen frühestens ab dem 01.02.2021 zu erfolgen. Die Lieferfrist beträgt höchstens fünf Werktage (Mo – Fr) nach Abruf gemäß II.4 der Vertragsunterlage. Die Lieferung hat abweichend von den ZAVB (Zusätzliche Allgemeine Vertragsbedingungen, Datei 03) „frei Verwendungsstelle“ zu erfolgen. Die Frankatur „frei Verwendungsstelle“ umfasst die Bereitstellung in der im Auftragsschreiben bezeichneten Verwendungsstelle (z.B. Dienstzimmer, Räume, Lager). Der Auftragnehmer hat die Vertragsgegenstände während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Donnerstag: 07:30 Uhr bis 16:00 Uhr Freitag: 07:30 Uhr bis 12:00 Uhr) an die vom Auftraggeber bezeichnete/n Empfänger/Stelle(n) zu bringen. Der Auftragnehmer trägt die Versand-/Transportkosten und alle damit zusammenhängenden Nebenkosten (z.B. Versicherungen, Zölle).
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Die nachstehenden Kriterien  
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Beginn: 01/02/2021  
Ende: 31/01/2022  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja  
Beschreibung der Verlängerungen:  
Im gegenseitigen Einvernehmen ist eine einmalige Verlängerung um 3 Monate zu gleichen Konditionen möglich.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

#### **III.1) Teilnahmebedingungen**

##### **III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Nachweis der Berufsausübung (Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates oder durch Nachweis auf andere Weise)
2. Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 123 GWB)
3. Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 124 GWB)
4. Erklärung zur polizeilichen Überprüfung und Verschwiegenheit

##### **III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Eigenerklärung zum Umsatz
2. Eigenerklärung, dass eine aktuell gültige Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von 2.5 Millionen Euro für Personen- und Sachschäden insgesamt und mindestens 1.5 Million Euro je Schadensfall und Versicherungsjahr besteht

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

##### **III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Referenzliste von mindestens 2 Auftraggebern, bei denen der Bieter vergleichbare Lieferungen/Leistungen (Lieferung von Papier im Rahmen eines Abrufvertrages nach Bedarf) - in einer vergleichbaren Größenordnung (für Los 1 ca. 72,2 Mio. Blatt pro Jahr, für Los 2 ca. 24,4 Mio. Blatt pro Jahr, für Los 3 ca. 43,2 Mio. Blatt pro Jahr) – erbringt oder erbracht hat. Die Referenzen müssen auf die letzten 3 Jahre Bezug nehmen.
2. Erklärung Eignungsleihe / eignungsrelevantes Unternehmen u. Unterauftragnehmer
3. Erklärung zum Unterauftragnehmer (Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen) - falls zutreffend -
4. Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer / eignungsrelevante Unternehmen - falls zutreffend -
5. Erklärung Eignungsrelevante Unternehmen - falls zutreffend -
6. Erklärung zum Angebot einer Bietergemeinschaft – falls zutreffend -
7. Angabe der Anzahl der Beschäftigten
8. Datenblatt zur Bestätigung für die Spezifikation der verschiedenen Papiersorten
9. Logistikkonzept zum Nachweis der Leistungsfähigkeit, bezogen auf die Lose, für die ein Angebot abgegeben wird unter Angabe o der Anzahl der Mitarbeiter und deren Vertretungen für die Auftragsabwicklung pro Los o der Situierung der möglichen Auslieferungslager o der Belieferung der diversen Dienststellen im Raum Bayern bzw. München unter Einhaltung der Mindestlieferzeit gemäß Punkt I.3.2 der Vertragsunterlage (Datei 02) o eines E-Mail Anschlusses
10. Musterblätter gem. Punkt 7 der Bewerbungsbedingungen (Datei 01) vor Angebotsschluss (gesondert per Post)

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

#### **III.2) Bedingungen für den Auftrag**

##### **III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

1. Einverständniserklärung zur polizeilichen Überprüfung der Zuverlässigkeit der Mitarbeiter mit Kopie des gültigen Personalausweises bzw. Reisepasses für alle eingesetzten Mitarbeiter (innerhalb von 7 Tagen nach Aufforderung der Vergabestelle)
2. Erklärung zur Einhaltung des MiLoG

### **Abschnitt IV: Verfahren**

#### **IV.1) Beschreibung**

##### **IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

##### **IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### **IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 14/12/2020

Ortszeit: 23:59

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 28/02/2021

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 15/12/2020

Ortszeit: 07:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: ja

Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)

Telefon: +49 89-21762411

Fax: +49 89-21762847

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

12/11/2020